



ÖLGLATTER GEHWEG SORGT FÜR STÜRZE

Veröffentlicht am 17.07.2020 um 12:15 von Redaktion Stodo.NEWS

Am Donnerstag, 16.07.2020, wurde eine Funkwagenbesatzung des 1. Polizeireviers in Lübeck zu einem für diese Jahreszeit ungewöhnlichen Einsatz gerufen: eine Frau ist in der Sandstraße Höhe Hausnummer 8-12 auf dem Gehweg ausgerutscht und gestürzt. Ursächlich für den Sturz war den bisherigen Ermittlungen zufolge eine großflächige Verunreinigung des Gehweges mit Öl.

Bei Erreichen des Einsatzortes stellten die Beamten auf dem Gehweg zwischen zwei dort befindlichen Bushaltestellen eine mit circa 40 m² Fläche recht große Verunreinigung mit Öl fest. Dem ersten Anschein zufolge handelte es sich um Speiseöl.

Bei der gestürzten Person handelte es sich um eine 54-jährige Frau aus Lübeck. Die Dame teilte den Beamten mit, dass sie aufgrund des Ölflecks um 14.07 Uhr zu Boden gestürzt sei und nun Schmerzen im Knie zu beklagen habe. Anderen Passanten sei es vorher schon ebenso ergangen.

Über die Regionalleitstelle der Polizei wurde, nachdem die Beseitigung der Gefahrenstelle mit Ölbindemittel kein zufriedenstellendes Ergebnis erbrachte, eine Spezialfirma angefordert. Die Arbeiten dieser Firma dauerten circa eine Stunde und waren gegen 17.30 Uhr beendet.

Vonseiten der Polizei wurde ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen Fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet. Die Ermittler des 1. Polizeireviers suchen Zeugen, die Hinweise zu dem Verursacher dieser Verunreinigung geben können. Etwaige weitere Geschädigte in dieser Sache werden ebenfalls gebeten, sich unter **0451 1310** mit dem 1. Polizeirevier in Verbindung zu setzen.

Aussender: Polizeidirektion Lübeck